



LINZ AG

ampunkt

DAS KUNDENMAGAZIN DER LINZ AG

LANDSTROM

Erste Anlagen an der Donau im Betrieb

FREIZEIT-TIPPS

Bubbledays und Frauenfußball-Derby



Sinnstiftende Jobs

LINZ AG bildet die Fachkräfte von morgen aus

Top-Ausbildungen in nachhaltigen und zukunftsorientierten Bereichen

Sehr geehrte Leser*innen!



DI Erich Haider, MBA
Generaldirektor LINZ AG

„Ich gratuliere unseren jungen Fachkräften zum Lehrabschluss. Ihnen und allen, die am Anfang ihres Berufswegs stehen, wünsche ich schon heute viele nachhaltige Erfolgsmomente. Wo wir als LINZ AG dazu beitragen können, tun wir das mit Freude!“

Was gibt es Schöneres als Erfolgsmomente? Das Erreichen eines Projektmeilensteins, die Inbetriebnahme einer komplexen Anlage oder das Bestehen einer großen Prüfung stimmen froh. Noch schöner sind gemeinsam erzielte Erfolge, die sich positiv auf andere Menschen und die Umwelt auswirken. In diesem Sinne berichten die nächsten Seiten etwa über den Spatenstich zum Hochwasserschutz im Linzer Hafen. Während dieses Jahrhundertprojekt heuer begonnen hat, werden andere finalisiert. Die Modernisierung unserer Autobusflotte ist genauso abgeschlossen wie die Errichtung umweltfreundlicher Landstromanlagen für Donaukreuzfahrt-Schiffe in Linz und Engelhartzell. Dass nicht nur Großprojekte wertvolle Beiträge für die Zukunft leisten können, zeigt der Umstieg von Papier- auf Online-Rechnung. Dazu darf ich Sie in dieser Ausgabe genauso einladen wie zu einem Besuch des 18 Meter hohen Hafensparks.

Nachhaltig Zukunft gestalten

Die LINZ AG investiert nachhaltig in eine lebenswerte Zukunft. Dies zeigt sich im aktuellen Rekord-Investitionsbudget von 217 Millionen Euro, aber auch im hohen Engagement für die eigene Lehrausbildung. Heuer dürfen wir uns mit 26 jungen Fachkräften über ihre Lehrabschlüsse freuen. Austausch und Dialog mit jungen Menschen werden in der LINZ AG überhaupt großgeschrieben. So konnten wir heuer wieder mehr als 20 Schüler*innen aus der Oberstufe zum „Zukunftsgespräch Wasser“ im Wasserwerk Scharlinz begrüßen. Andere Beispiele sind die Nachwuchsprojekte „CitySurfer“ und „LILI-Rallye“, die Kinder und Jugendliche für umweltfreundliche Mobilität begeistern sollen. Über all dies und vieles mehr berichtet die aktuelle Ausgabe. Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

Ihr
DI Erich Haider, MBA
Generaldirektor der LINZ AG



Das zahlt sich aus!

Umstieg auf Online-Rechnung

Durch die Umstellung von Papier- auf Online-Rechnung leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Denn Sie schonen Ressourcen und sparen Papier. Und obendrein gibt's was zu gewinnen!

Ein Umstieg von Papier- auf Online-Rechnung zahlt sich gleich mehrfach aus. Denn neben den vielen Vorteilen können Kund*innen, die ihre Rechnung digital beziehen, jetzt auch 5 x 1 Jahr Gratisstrom gewinnen. Der Umstieg ist über das Kundenportal PLUS24 ganz einfach möglich.

Umstieg leicht gemacht

Über das Portal PLUS24 finden Kund*innen eine große Auswahl an praktischen Online-Services für verschiedenste LINZ AG-Bereiche, die einen echten Mehrwert bieten. Durch eine einfache Registrierung erhält man in wenigen Schritten einen Rund-um-die-Uhr-Zugang. Neben An- und Ummeldungen, Kontoauskünften und z.B. Stromkosteninfos etc. kann auch von Papier- auf die praktische Online-Rechnung umgestellt werden. Sobald die Rechnung verfügbar ist, werden die Kund*innen per E-Mail darüber informiert.

Vorteile Online-Rechnung

Die Online-Rechnung kann jederzeit abgerufen und heruntergeladen werden.

Außerdem ist sie leichter aufzubewahren, auffindbar und kann nicht so einfach verloren gehen. Die digitale Rechnung kann bequem via Online-Banking bezahlt werden und bietet hohe Sicherheitsstandards, damit Rechnungsdaten nicht von unbefugten Personen eingesehen werden. Außerdem sparen die Kund*innen damit Papier und leisten einen wertvollen Beitrag für die Umwelt.

Ein Jahr Gratisstrom gewinnen

Zusätzlich zu den oben genannten Vorteilen können LINZ AG-Kund*innen mit etwas Glück bis 30. Juni 2024 eines von fünf Gratisstromjahren gewinnen. Und so einfach geht's:

1. Registrierung bzw. Anmeldung im LINZ AG-Kundenportal PLUS24 auf www.linzag.at/plus24
2. Unter „Online-Rechnung aktivieren“ auf papierlose Rechnung umsteigen.
3. Online am Gewinnspiel teilnehmen unter: www.linzag.at/gratisenergie



EU Ecolabel : AT/053/005



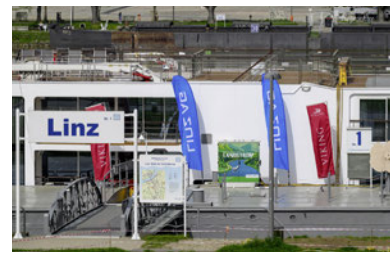
IMPRESSUM: Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Zeitschrift für alle Kund*innen der LINZ AG mit Information über Aufgaben, Ziele und Geschäftstätigkeit des Unternehmens. DVR-Nummer 1067842, Firmenbuchnummer FN 198666g des Landesgerichts Linz. **Gesellschafter:** Stadtgemeinde Linz als Alleineigentümer. **Medieninhaber und Herausgeber:** LINZ AG für Energie, Telekommunikation, Verkehr und Kommunale Dienste, Wiener Straße 151, 4021 Linz, Tel. 0732/3400-0. **Internet:** www.linzag.at. **Erscheinungsweise:** vierteljährlich. **Auflage:** ca. 268.000 Exemplare. **Für den Inhalt verantwortlich:** Susanne Gillhofer (E-Mail: redaktion@linzag.at). **Redaktionsteam:** Daniela Burner Bakk.ª Komm. MA, Mag. Rene Hagenaue, Mag. David Hirtner, Barbara Hofwimmer, BA, David Hollig, BA, Nina Leitner, MSc, Mag.ª Claudia Pröll, Mag. Daniel Schöppl, BSc, Mag. Philipp Seelmann, Mag.ª (FH) Susanne Stumpner, Mag.ª Julia Wanka. **Fotos:** Alfred Huber, Andreas Kurz, Classic Pure, EOS Fotografie, flap.at, HTL1 Bau und Design, LASK, LINZ AG, LINZ AG/Bayer, LINZ AG/Breitbild-Austria, LINZ AG/doris-reinthal.com, LINZ AG/Fotokerschi, LINZ AG/grox, LINZ AG/P. Kerschbaummayr, Linz Tourismus/Robert Maybach, LIWEST, Mural Harbor, Perltwieser PTU, Rita Newman, Ralf Marterer, Robert Maybach, Shutterstock, SPS, Vogel Audivision, www.linzerschwaben.at. **Layout und Produktion:** Zielgruppen-Zeitungsverlags GmbH, Zamenhofstraße 9, 4020 Linz, Tel. +43 (0)50 6964-4180, www.zzv.at. **Druck:** Leykam Druck, Neudörf. **Copyright:** Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion und unter Quellenangabe.

Bitte sammeln Sie Altpapier für das Recycling.



07 Hochwasserschutz

Jahrhundertprojekt im Linzer Hafen schreitet zügig voran.



11 Landstrom

Erste Anlagen an der Donau sind in Betrieb.



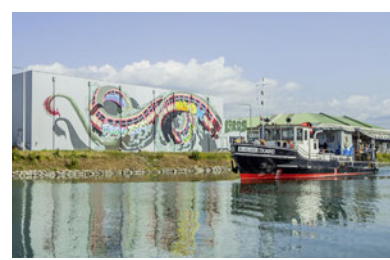
15 Sommersaison

Vielfältiges Angebot in den LINZ AG-Bädereasen.



16 Fuhrpark

Die Erneuerung der Autobusflotte ist abgeschlossen.



23 Gewinnspiel

Tickets für eine Schiffsrundfahrt im Linzer Hafen werden verlost.



Die LINZ AG und ihre Ausbildungsverantwortlichen freuen sich mit ihren Lehrabsolvent*innen über deren gelungenen Lehrabschluss.

Fachkräfte der Zukunft

Top-Ausbildung und starke Leistungen

26 LINZ AG-Lehrlinge feierten im Frühjahr 2024 ihren Lehrabschluss. Elf von ihnen schafften ihre Prüfung „mit Auszeichnung“.

Die LINZ AG ist auch heuer wieder stolz auf ihre Lehrabsolvent*innen, die bei ihrer Abschlussprüfung mit starken Leistungen aufzeigten. So freuten sich 26 Lehrlinge über den Abschluss ihrer Ausbildung in der LINZ AG. Elf der jungen Facharbeiter*innen schafften ihre Prüfung „mit Auszeichnung“, weitere sechs freuten sich über den Zusatz „mit gutem Erfolg“. Somit beendeten knapp

zwei Drittel dieses Jahrganges ihre Ausbildung in der LINZ AG mit einem überdurchschnittlichen Ergebnis. Besonders aufgezeigt hat dabei die Berufsgruppe der Bürokauffrauen sowie der Metalltechniker. Sowohl alle sechs Bürokauffrauen als auch die beiden Metalltechniker haben ihre Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung absolviert. Auch Fabian Jachs, der Zweitplatzierte in der Berufsgruppe E3 Energietechnik beim OÖ Lehrlingswettbewerb 2022, glänzte mit einer Auszeichnung. Ihren Karriere-Meilenstein feierten die LINZ AG-Fachkräfte der Zukunft in festlichem Ambiente gemeinsam mit ihren stolzen Eltern, Vertreter*innen aus Wirtschaft und Gewerkschaften sowie mit Vorstand, Führungskräften, Betriebsrät*innen und Ausbildungsverantwortlichen im LINZ AG-Center.



DI Erich Haider, MBA
Generaldirektor LINZ AG

„Um die Versorgungssicherheit und die Lebensqualität im oberösterreichischen Zentralraum auch in den kommenden Jahrzehnten weiterhin hochzuhalten, setzen wir sehr stark auf unsere Lehrlinge. Das ist eine große Verantwortung, doch unsere jungen Fachkräfte zeigen Jahr für Jahr, dass sie den Herausforderungen der Zukunft gewachsen sind.“



Lehrling Denice Jahn feierte ihren Abschluss mit ihren stolzen Eltern.



Anja Reischl
Bürokauffrau

„Die Lehrabschlussfeier war klasse und sehr professionell organisiert. Besonders wertschätzend fand ich, dass unser Vorstand und viele Eltern dabei waren und wir in so einem tollen Rahmen unseren Abschluss feiern durften. An unserer Ausbildung habe ich vor allem die Abwechslung sehr geschätzt – durch die zahlreichen Abteilungswechsel haben wir viel gelernt und viele Abläufe und Personen im Unternehmen kennengelernt. Es wurde auch zusätzlich viel geboten, ob ‚Kohle statt Rauch‘, eigene Kurse für Lehre mit Matura oder Ehrungen für gute Erfolge. Beim Dauerarbeitsplatz wurde darauf geschaut, dass der Platz zur Person passt. Mir taugt es sehr, nun in der Lehrlingsausbildung mit jungen Leuten zu arbeiten und so coole und verantwortungsvolle Aufgaben zu haben.“



Paul Horngacher
Elektrotechniker

„Unsere Lehrabschlussfeier war sehr cool – vor allem der visuelle Lehrzeit-Rückblick und das Zusammentreffen mit allen von unserem Jahrgang. An unserer Ausbildung habe ich besonders geschätzt, dass das Ausbildungsteam immer für uns da war und wir durch die Abteilungswechsel so viel vom Unternehmen gesehen haben. Die Ausflüge und Seminare haben die Ausbildung zusätzlich abwechslungsreich gestaltet. Ich fand es auch cool, dass uns viel zugetraut wurde, wie zum Beispiel als Berater*innen bei der Berufsmesse in Wels. Ich bin nun auf meinem Wunsch-Fixplatz gelandet, da habe ich super Kollegen, mit denen man auch Spaß haben kann. Ich fühle mich hier richtig wohl und möchte noch sehr lange bleiben – vielleicht sogar für immer“ (lacht).



Lukas Plöchl
Metalltechniker

„Sehr wertschätzend war für mich unsere Lehrabschlussfeier – vom Lehrzeit-Rückblick über das tolle Ambiente bis zum guten Essen. Das gibt es bestimmt nicht in vielen Firmen in diesem Umfang. Die Ausbildung in der LINZ AG kann ich nur weiterempfehlen, die Abwechslung und Lernmöglichkeiten in der Lehrwerkstätte und in den vielen Fachbereichen. Man kann zu allen gehen, wenn man etwas braucht – Unterstützung wird hier echt großgeschrieben. Unsere zahlreichen Extra-Angebote wie zum Beispiel Skiwoche, Seminar, Abschluss am Berg u. v. m. haben die Ausbildung zusätzlich bereichert. An meinem Fixplatz Linien-/Gleisinstandhaltung taugt mir unter anderem die Vielseitigkeit. Es ist jeder Tag anders und der Zusammenhalt ist super – ich bin hier sehr zufrieden!“



Jetzt bewerben: IT-Traineeprogramm geht in die zweite Runde

Nach dem großen Interesse im vergangenen Jahr startet die LINZ AG mit ihrem IT-Traineeprogramm heuer in die zweite Runde: Ab Herbst 2024 werden wieder bis zu acht Trainees in einem Zeitraum von 18 Monaten zu kompetenten IT-Fachkräften in den Fachrichtungen „Data-Analyst“ und „Software & Application Engineer“ ausgebildet. Die Trainees erwartet ein hochwertiges Ausbildungs- und Mentoringprogramm. Durch die Arbeit in vielfältigen Projekten rund um die Themen „Nachhaltigkeit“ und „Zukunftsorientie-

Mein Job.
Mein Leben.
Meine Zukunft.

rung“ haben IT-Trainees in der LINZ AG die Möglichkeit, sich Wissen in spannenden und modernen Bereichen anzueignen und es direkt in der Praxis anzuwenden. Wer sich diese Chance nicht entgehen lassen möchte, sollte sich am besten gleich bewerben. Entweder online unter www.linzag.at/karriere oder hier den QR-Code scannen:



Ehrenvolles Amt

LINZ AG-Generaldirektor ist neuer Honorarkonsul der Republik Finnland

Oberösterreich hat einen neuen Honorarkonsul der Republik Finnland. LINZ AG-Generaldirektor DI Erich Haider, MBA wurde mit 1. Jänner 2024 vom finnischen Außenministerium (Ministerium für auswärtige Angelegenheiten der Republik Finnland) für die Dauer von fünf Jahren zum Honorarkonsul der Republik Finnland bestellt und von Bundespräsident Alexander Van der Bellen im ehrenvollen Amt bestätigt. Er tritt für fünf Jahre die Nachfolge des langjährigen Honorarkonsuls Mag. Alois Froschauer an. Dieser übte die ehrenamtliche Funktion insgesamt 16 Jahre lang aus. „Es freut mich sehr, dass mir dieses Ehrenamt übertragen wurde – zum einen, weil ich sehr gute Beziehungen zu Finnland habe und zum anderen, weil ich damit Menschen, die Hilfe brauchen,

unterstützen darf“, sagt LINZ AG-Generaldirektor DI Erich Haider, MBA.

Das Aufgabengebiet eines Honorarkonsuls

Das Aufgabengebiet des Honorarkonsuls ist sehr umfangreich. Er ist ein Brückenbauer und stellt die Verbindung zwischen Finnland und Oberösterreich dar, ganz wesentlich und wichtig in den unterschiedlichsten Lebensbereichen. LINZ AG-Generaldirektor DI Erich Haider, MBA steht für in Österreich lebende Finn*innen sowie für Tourist*innen und Gäste, die hier sind und eine Auskunft oder

eine Unterstützung benötigen, mit Rat und Tat zur Verfügung. Neben ihm gibt es bundesweit acht weitere finnische Honorarkonsuln.



Die finnische Botschafterin Nina Vaskunlahti gratulierte dem neuen oberösterreichischen Honorarkonsul der Republik Finnland DI Erich Haider, MBA.



Jutta Rinner und Josef Siligan für weitere fünf Jahre bestätigt



Vorstandsdirektor Mag. DI Josef Siligan.

Der LINZ AG-Aufsichtsrat unter dem Vorsitz von Bürgermeister Klaus Luger hat Anfang des Jahres Mag.^a Dr.ⁱⁿ Jutta Rinner, MBA als Vorstandsdirektorin für das Ressort Konzernservice und Öffentlicher Verkehr sowie Mag. DI Josef Siligan als Vorstandsdirektor für das Energie-Ressort einstimmig für weitere fünf Jahre bestätigt. Die neuen Verträge gelten bei Mag.^a Dr.ⁱⁿ Jutta Rinner, MBA von 1. Oktober 2024 bis 30. September 2029 und bei Mag. DI Josef Siligan von 1. April 2024 bis 31. März 2029. Beide stehen gemeinsam mit dem LINZ AG-Vorstandsvorsitzenden Generaldirektor Erich Haider an der Spitze des Konzerns. Generaldirektor DI Erich Haider, MBA obliegen neben seiner Funktion als Vorstandsvorsitzendem die Bereiche Konzernsteuerung und Infrastruktur.



Vorstandsdirektorin Mag.^a Dr.ⁱⁿ Jutta Rinner, MBA.



Die Bauarbeiten zum Hochwasserschutz schreiten zügig voran. Bild oben: vor dem Spatenstich.

Bild unten: Im Vordergrund ersichtlich ist die Südinsel der Hafentoranlage mit der Spundwandsicherung, welche als Baugrubensicherung zur Herstellung des Gegenbauwerkes benötigt wird.

Spatenstich für Jahrhundertprojekt

Linzer Hafen bekommt einen Hochwasserschutz

Um die Zukunft des Hafen-Standortes abzusichern, verfolgt die LINZ AG einen Masterplan mit umfassenden Investitionen in die Transport- und Logistik-Infrastruktur. Als Teil der großen Linzer Hafentransformation erfolgte im Februar auch der Spatenstich für ein Hochwasserschutzprojekt.

Der trimodale Hafen Linz ist Österreichs zweitgrößter öffentlicher Hafen und ein zentraler Knotenpunkt am Kernnetz-korridor Rhein-Donau. Jährlich werden hier bis zu fünf Millionen Tonnen Güter und Handelswaren umgeschlagen. Da es sich um einen Hafen handelt, ist es zudem eine Tatsache, dass die gesamte Struktur des Hafens und damit auch des angrenzenden Linzer Innenstadtteils einer möglichen Bedrohung durch Überschwemmungen ausgesetzt ist. Das bestätigen auch die vergangenen Hochwasserereignisse von 2002 und 2013. Solche Überschwemmungen können im Hafen ernsthafte Schäden an der Umschlags-

und Logistik-Infrastruktur verursachen und zu einer Unterbrechung aller Umschlagsaktivitäten über einen längeren Zeitraum führen. Um das gesamte Gebiet nachhaltig abzusichern, wurde daher das Projekt „SAFE Port of Linz“ als Teil der nationalen Strategie zum möglichst lückenlosen Hochwasserschutz an der Donau initiiert.

Investition in die Zukunft

Mit der Errichtung eines mobilen Hochwasserschutzes, der Abdichtung des bestehenden Trenndammes und einer Hafentoranlage im Hafen Linz können das Hafenviertel und der angrenzende Stadtteil bis zu einem 300-jährigen Hochwasser effizient vor Überflutun-

gen geschützt werden. Zudem wird die bestehende und neu geschaffene Logistik-Infrastruktur durch Gewässerschutzmaßnahmen gesichert. Anfang Februar erfolgte der Spatenstich des für Linz bedeutenden Großprojekts und damit der Startschuss für die Umsetzung. Die Projektkosten betragen rund 40 Millionen Euro. Das Projekt wird national vom Bundesministerium für Klimaschutz (BMK), vom Land Oberösterreich sowie von der EU gefördert. Die Fertigstellung des gesamten Projekts ist bis Sommer 2025 geplant.



Co-funded by
the European Union



Die LINZ AG investiert 2024 die Rekordsumme von 217 Millionen Euro schwerpunktmäßig in zukunftsweisende und nachhaltige Projekte. Ein Beispiel dafür ist der Wärmewandler, der im Kraftwerkspark entstehen wird.

Auf dem Weg zur Klimaneutralität 2040

LINZ AG investiert nachhaltig in lebenswerte Zukunft

Die LINZ AG setzt heuer mit einem Rekord-Investitionsbudget von 217 Millionen Euro wieder ein klares Zeichen in Richtung Nachhaltigkeit. Themen wie Energiewende, Klimaanpassung und -schutz sowie der Erhalt eines intakten Lebensraums auch für nachfolgende Generationen stehen dabei im Fokus. Mit ihrem nachhaltigen und umweltschonenden Engagement unterstützt die LINZ AG als Teil der Unternehmensgruppe Stadt Linz (UGL) maßgeblich die Bestrebungen der Landeshauptstadt, die Klimaneutralität bis zum Jahr 2040 zu erreichen. Das Investitionsbudget weist vor allem zwei Schwerpunkte auf: Für

den Ausbau der Fernwärme sind 25 Millionen Euro, für die Erweiterung des Stromnetzes über 76 Millionen Euro veranschlagt.

Fernwärmeoffensive und Stromnetzausbau

Gerade die Fernwärme erweist sich als die Schlüsseltechnologie der Energiewende. Dank Kraft-Wärme-Kopplung präsentiert sich die saubere, günstige und umweltfreundliche Energieform als das Heizsystem der Zukunft, das entsprechend forciert wird. Aber auch der Bereich der Fernkälte boomt. Des Weiteren ist eine markante Steigerung des Erneuer-

baren-Anteils in der Erzeugung – u. a. mithilfe des Projekts „Wärmewandler“ – von aktuell 40 Prozent auf insgesamt 100 Prozent bis zum Jahr 2040 geplant. Im Rahmen des Stromnetzausbaus kommt es zum Neubau von Umspannwerken und Trafostationen sowie zur Verstärkung der Stromleitungen. Die LINZ LINIEN investieren 2024 13 Millionen Euro, mehr als die Hälfte davon in die Erweiterung der neuen Autobusflotte. Wie exemplarisch aufgezeigt, spielt sich nachhaltiges Handeln in der LINZ AG in vielen Bereichen ab und ist ein integraler Bestandteil der Unternehmensstrategie.



Gewinnübergabe des großen Energiespar-Gewinnspiels

Die LINZ AG konnte das Publikum der Energiesparmesse in Wels gleich in mehrfacher Hinsicht begeistern: Neben fundierten Beratungen und spannenden Informationen zu aktuellen sowie zukünftigen Energie-Themen verlost die LINZ AG im Rahmen des OÖN-Energiespar-Gewinnspiels auch attraktive Sachpreise. Zu gewinnen gab es zehn Mal jeweils ein Gratisstromjahr für zu Hause oder zum öffentlichen Laden sowie zehn Gutscheine für je ein energieeffizientes Haushaltsgroß-

gerät im Wert von bis zu 1.000 Euro. Zusätzlich stellte die LIWEST noch drei XIAOMI E-Scooter 4 Lite für die Verlosung zur Verfügung. Am 23. April 2024 fand schließlich die Gewinn-

übergabe des großen Energiespar-Gewinnspiels im LINZ AG-Center statt – und die Freude war sichtlich groß. Herzliche Gratulation an die glücklichen Gewinner*innen!



Die zahlreichen Gewinner*innen freuten sich sehr über ihre Preise.



Das Umspannwerk Pichling ging nach seinem Umbau Ende April in Betrieb.

KURZ INFOS

Energiewende

Netzstärkung geht unaufhaltsam weiter

Der Photovoltaik (PV)-Boom geht auch im Jahr 2024 ungebremst weiter. Durch die steigende Anzahl an PV-Anlagen werden die Herausforderungen für die LINZ NETZ GmbH nicht kleiner, denn sie bedeutet auch eine immer höhere Belastung für das Stromnetz. Aus diesem Grund legt die Netzbetreiberin weiterhin einen starken Fokus auf die Verstärkung der Leitungen auf allen Spannungsebenen sowie auf die Modernisierung und Erweiterung ihrer Umspannwerke und Trafostationen. Damit zählt die LINZ NETZ GmbH zu den Ermöglichern der Energiewende in Linz und 81 Umlandgemeinden. Zuletzt nahm sie das Umspannwerk Pichling nach umfangreichem Umbau in Betrieb.

Gemeinsam zur Energiewende

Innovative PV-Anlage für Fachmarktzentrum

Dank einer Gemeinschaftlichen Erzeugungsanlage (GEA) mittels Photovoltaik (PV) gelingt es der HYPO OÖ, seit Kurzem beim Betrieb des Fachmarktzentrums (FMZ) Ebelsberg jährlich rund 36 Tonnen CO₂ einzusparen. Von der durch die LINZ AG-Tochter LINZ-ENERGIESERVICE GmbH-LES errichteten Anlage profitieren neben der HYPO OÖ als Eigentümerin des Gebäudes auch sechs eingemietete Unternehmen. Denn diese innovative Form der PV-Anlage ermöglicht die gemeinschaftliche Nutzung des erzeugten nachhaltigen Stroms durch mehrere Parteien. Die Vorteile liegen auf der Hand: Die ansässigen Geschäfte können auf kostengünstigen Ökostrom zurückgreifen. Die HYPO OÖ wiederum erzielt durch die GEA eine Steigerung des Werts und der Attraktivität ihrer Immobilie.



Die LINZ AG übernahm beim Projekt sowohl die Errichtung und Förderabwicklung für die PV-Anlage als auch die Abrechnungsdienstleistung für den verbrauchten Strom.



Die Gewinner*innen erwartet ein Segway-Erlebnis der ganz besonderen Art.

Gewinnspiel

Auf dem Segway durch Linz schweben

Linz auf dem Segway „erschweben“ – das ist jetzt für Kund*innen des LINZ AG-Energievertriebs möglich! Der LINZ STROM Vertrieb und der LINZ GAS Vertrieb verlosen insgesamt 6 x 2 Karten für eine Segway-Tour vom Anbieter LINZerSCHWEBEN. Die Gewinner*innen der Karten erwartet am 20. Juni 2024 eine spannende Tour in und um Linz. Wenn auch Sie mit etwas Glück die Landeshauptstadt auf dem Segway erkunden möchten, dann schreiben Sie unter dem Kennwort „Segway-Tour 2024“ eine E-Mail an gewinnspiel@linzag.at¹⁾ und geben einfach Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Adresse und wenn möglich auch Ihre Kundennummer bekannt. Einsendeschluss ist der 7. Juni 2024.

¹⁾ Die Datenschutzerklärungen der LINZ AG und ihrer Konzerngesellschaften können unter www.linzag.at/datenschutz abgerufen werden. Zudem können diese im LINZ AG-Kundenzentrum (Wiener Straße 151, 4021 Linz) persönlich eingesehen oder unter datenschutz@linzag.at angefordert werden.

Exklusive Highlights

(M)ein Sommer mit der LINZ AG Vorteilswelt

Seit mittlerweile fünf Jahren bietet die LINZ AG Vorteilswelt Energiekund*innen der LINZ AG vielfältige Vorteile, exklusive Gewinnspiele und zahlreiche Vergünstigungen. Auch diesen Sommer gibt es mit der App wieder tolle Highlights in Linz zu erleben.



Holen Sie sich mit der LINZ AG Vorteilswelt ein Gratis-Erfrischungsgetränk in der Linzer Sandburg!

- Außerdem können Nutzer*innen der Vorteilswelt-App auch heuer wieder Karten für Kulturveranstaltungen im Rosengarten am Linzer Pöstlingberg gewinnen.

Für folgende Veranstaltungen werden jeweils 5x2 Karten verlost:

- Tricky Niki – „Größenwahn“, Mittwoch, 19. Juni 2024, um 19.30 Uhr
- Stermann & Grisseemann – „Gags, Gags, Gags!“, Donnerstag, 27. Juni 2024, um 19.30 Uhr.
- INSIEME – „Die italienische Nacht“, Freitag, 5. Juli 2024, um 19.30 Uhr
- Roland Düringer – „Regenerationsabend 2.0“, Dienstag, 23. Juli 2024, um 19.30 Uhr
- Eric Papilaya, Missy May & Friends – „Die große Nacht der Musiklegenden“, Donnerstag, 29. August 2024, um 19.30 Uhr
- Maschek – „Maschek XX – 20 Jahre Drüberreden“, Donnerstag, 12. September 2024, um 19.30 Uhr

Es ist wieder so weit: Die LINZ AG Vorteilswelt versüßt registrierten Energiekund*innen der LINZ AG erneut mit zahlreichen Highlights ihren Sommer. Neben einem Drink am Strand gibt es Gratis-Tageseintritte in die Linzer Bäderoasen und die Chance, Top Acts im Rosengarten live zu erleben. Hier ein kleiner Überblick:

- Bis Ende August können Nutzer*innen der LINZ AG Vorteilswelt-App einen Gutschein für ein erfrischendes Gratis-Getränk ihrer Wahl bei sommerlichem Ambiente in der Sandburg Linz einlösen (solange das Kontingent besteht). Außerdem gibt es „Sandburg Freundepakete“ – bestehend aus 4 Essen + 8 Getränken – zu gewinnen.

- Badespaß zum Nulltarif gibt es den ganzen Sommer lang in einer der LINZ AG-Bäderoasen. Einfach den Vorteil in der App einlösen, an der Kassa vorzeigen und schon erhalten Sie einen Tageseintritt gratis.

Bis zu 30 Gratisstromtage jährlich

Neben vielen App-Vorteilen profitieren Sie dank der LINZ AG Vorteilswelt auch von bis zu 30 Gratisstromtagen jährlich. Sie benötigen für die Teilnahme einen LINZ AG-Stromvertrag und zusätzlich entweder ein Energie-Produkt der LINZ AG oder einen LIVEST-Vertrag. Mehr Informationen unter

www.linzag.at/vorteilswelt





Donau-Kreuzfahrtschiffe

Erste Landstromanlagen an der Donau gingen in Betrieb

Die LINZ AG realisiert die Stromversorgung von Donau-Kreuzfahrtschiffen während ihrer mehrstündigen bis mehrtägigen Aufenthalte an den Donauländen. Das Projekt findet bereits österreichweit Nachahmer.

Im Herbst 2023 erfolgte der Baustart für die Ausstattung von Anlegestellen für Donau-Kreuzfahrtschiffe mit Landstromanschlüssen. Im Frühjahr 2024 gingen nach einer erfolgreichen Testphase die ersten fünf Anlagen in Linz und drei in Engelhartzell in Betrieb. Künftig werden noch zwei weitere in Linz folgen. Insgesamt werden 41 Schiffsbetreiber die neuen Anlagen für ihre in Summe 182 Kabinenschiffe nutzen.

Lärm und Schadstoffe stark reduziert

Der große Vorteil der Landstromanlagen ist die beträchtliche Reduktion

der Lärm- und Luftschadstoff-Emissionen an den Anlegestellen im Stadtzentrum. Die Bevölkerung, das Personal und die Passagier*innen auf den Schiffen sowie die Umwelt profitieren unmittelbar. Das Land Oberösterreich, die Stadt Linz und die LINZ AG nahmen zum Zeitpunkt der Beschlussfassung österreichweit eine Vorreiterrolle bei der Elektrifizierung der Anlegestellen der Donau-Kreuzfahrtschiffe ein. Inzwischen folgten Initiativen in Niederösterreich und Wien diesem Beispiel. „In Zusammenarbeit mit dem Land OÖ und der Stadt Linz sowie mit breiter Unterstützung durch Bundes- und insbe-

sondere namhafte EU-Fördermittel ist es gelungen, ein wichtiges Umweltschutzprojekt mit Vorbildwirkung zu realisieren. Ich freue mich über die offizielle Inbetriebnahme der ersten Anlagen. Das Aus für die Stromversorgung der anliegenden Schiffe mit Dieselaggregaten wird uns Menschen, unserer unmittelbaren Umwelt und schließlich auch dem Schiffstourismus auf der Donau guttun“, sagt DI Erich Haider, MBA, Generaldirektor der LINZ AG.

Einsparung von Millionen Litern Diesel

Die auf Basis des Datenmaterials errechnete Diesel-Ersparnis durch den Einsatz von Landstrom in Linz beträgt 900.000 bis 1,6 Millionen Liter pro Jahr. Das entspricht den Emissionen von 11 bis 17 Millionen gefahrenen Diesel-Kilometern im Stadtgebiet. Daraus ergibt sich durch die Landstrom-Offensive ein Einsparpotenzial von 2.400 bis 4.200 Tonnen CO₂, 33,05 Tonnen NO_x (= Luftschadstoffe) und mindestens 192 kg Partikelstaub (Feinstaub) jährlich.

Offizielle Inbetriebnahme einer Landstromanlage in Linz mit Bürgermeister Klaus Luger, LINZ AG-Generaldirektor Erich Haider und Projektverantwortlichem Andreas Reinhardt.



Co-funded by the European Union





Die Anzahl von öffentlichen Ladepunkten im Versorgungsgebiet der LINZ AG steigt stetig an.

E-Mobilität

Projekte nehmen immer mehr an Fahrt auf

In der individuellen Mobilität nehmen E-Autos einen immer größeren Anteil ein. In Oberösterreich sind derzeit bereits mehr als 30.000 elektrisch betriebene Fahrzeuge unterwegs. Und die Tendenz wird auch in Zukunft stark nach oben gehen. Deshalb nehmen die zahlreichen Projekte der LINZ AG im städtischen und ländlichen Raum eine wesentliche Rolle ein. Vor allem eine gut ausgebaute Ladeinfrastruktur ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Umstieg auf CO₂-freie Mobilität. Das treibt die LINZ AG seit Jahren voran.

Die Anzahl der Ladepunkte im Versorgungsgebiet steigt stetig an. Die Ladepunkte der LINZ AG sind größtenteils öffentlich zugänglich und bereits auf mehr als 200 Standorte verteilt.

Kooperationen mit Supermärkten

Besonders hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang auch die Kooperationen mit zwei heimischen Supermärkten. „Mit unseren breit gestreuten Projekten wollen wir dafür sorgen, dass die Bevölkerung bestens für die Mobilität der Zukunft gerüstet ist.

Dank unserer Kooperationen mit Spar und Hofer werden wir in den kommenden Jahren jeweils etwa 80 Filialen im gesamten Bundesland mit Stromtankstellen ausrüsten“, sagt LINZ AG-Vorstandsdirektor Mag. DI Josef Siligan. Neben den eigenen Ladepunkten bietet die LINZ AG über das Partnernetzwerk im Bundesverband Elektromobilität (BEÖ) Zugang zu Tausenden weiteren Ladepunkten in ganz Österreich. Der übersichtliche „LadeAtlas“ auf der LINZ AG-Website bietet eine detaillierte Übersicht über die E-Ladestationen.



Digitalisierung im Fokus: Mit LIWEST und ihrem Podcast „LEO“

Mit Blick in die Zukunft bleibt LIWEST bestrebt, Qualität und Verantwortung zu vereinen. Das LINZ AG-Tochterunternehmen setzt dabei stark auf Digitalisierung, um den steigenden Anforderungen an eine moderne und vernetzte Gesellschaft gerecht zu werden. Die digitale Transformation ist nicht nur ein Schlagwort, sondern gelebtes Konzept. „Wir arbeiten kontinuierlich daran, unseren Kund*innen die bestmöglichen Produkte und Services anzubieten, sei es durch die Bereitstellung ultraschneller Internetverbindungen sowie innovativer TV- und Unterhaltungsangebote oder maßgeschneiderter Geschäftslösungen für Business-Kund*innen“, sagt Geschäftsführer DI Dr. Stefan Gintenteiner, MBA, der ergänzt: „Da-

rüber hinaus spielen Themen wie Datensicherheit, Datenschutz und die Integration von Künstlicher Intelligenz eine immer größere Rolle in unserer digitalen Strategie und Arbeitswelt. Wir stehen vor spannenden Herausforderungen und Chancen im Zuge der Digitalisierung und sind bestrebt, unseren Kund*innen

auch in Zukunft innovative Lösungen und erstklassigen Service zu bieten.“ Darüber hinaus gibt es seit Kurzem auch den LIWEST-Podcast „LEO“.

Übrigens: Mit einem LIWEST Vertrag können Energiekund*innen der LINZ AG von der Vorteilswelt profitieren. www.linzag.at/vorteilswelt



Evelyn Oberleitner und Andreas Lovric erkunden im LIWEST Podcast „LEO“ Digitalisierungsthemen und geben mit Startup-Stories und Experten-Talks lebendige Einblicke in Oberösterreichs Technologiewelt: liwest.at/podcast.



Das Wasserwerk Scharlinz öffnet am 14. Juni 2024 ab 14 Uhr seine Pforten. Wasserwerkstraße 2, 4030 Linz

Hafen Linz

Neuerrichtung der Gleisgruppe E

Um die Bedeutung des Linzer Hafens als trimodalen Logistikstandort zu stärken, wird seit einigen Monaten die Gleisgruppe E komplett neu errichtet. Die Neuerrichtung ermöglicht künftige Umschlagstätigkeiten per Bahn an der neuen Tiefkühl- und Pharmahalle sowie im Bereich der abgerissenen Silos, wo neue Umschlagsanlagen entstehen. Das Projekt „Neuerrichtung der Gleisgruppe E“ beinhaltet des Weiteren die Neuerrichtung von zwei Eisenbahnkreuzungen in diesem Bereich des Betriebsareals sowie die Errichtung eines neuen Gleistores im Bereich zwischen Tiefkühl- und Pharmahalle und Hafendirektion – zur Abgrenzung des Betriebsareals. Die Gesamtfertigstellung ist bis Frühsommer 2024 geplant. Die Investitionskosten belaufen sich auf 4,5 Millionen Euro.



Die neue Gleisgruppe während der Bauarbeiten im April 2024. Links hinten ist die Tiefkühl- und Pharmahalle zu sehen.

TRINK'WASSTERTAG

Spiel und Spaß im Wasserwerk Scharlinz

Wasser ist ein wertvolles Gut. Am Freitag, 14. Juni 2024, dem Österreichischen TRINK'WASSTERTAG, soll daran erinnert werden. LINZ AG WASSER nimmt diesen Tag zum Anlass, um ab 14 Uhr die Türen des Wasserwerks Scharlinz besonders für Familien zu öffnen und mit Spiel und Spaß dieses wertvolle Lebensmittel für Kinder erlebbar zu machen. Der Programmbogen spannt sich dabei von einem Mitmachtheater in Kooperation mit dem Linzer Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel über verschiedene Spiel- und Actionstationen bis hin zu einer Besichtigungsmöglichkeit des Schaubrunnens. Auch das LINZ AG WASSER-Maskottchen Scharli wird vor Ort sein. Interessierte Familien mit Kindern sind zwischen 14 und 18 Uhr im Wasserwerk Scharlinz herzlich willkommen.



Das IWA untersucht in Kooperation mit LINZ AG WASSER neben Hausbrunnen auch kleinere und größere Trinkwasserversorgungsanlagen.

Regelmäßig kontrollieren

Institut IWA prüft Hausbrunnen-Qualität

Etwa jeder fünfte Haushalt in Oberösterreich wird über einen Hausbrunnen mit Trinkwasser versorgt. Um die Qualität des Wassers zu sichern und damit die eigene Gesundheit zu schützen, rät die LINZ AG Privatbrunnen-Besitzer*innen dazu, regelmäßige Kontrollen durchführen zu lassen. „Untersuchungen zeigen, dass vier von fünf Hausbrunnen in Oberösterreich Mängel aufweisen. Häufig zeigen sie sich in der Qualität der Brunnenbauwerke und bei der Trinkwasserqualität. Insbesondere die mikrobiologische Qualität ist von höchster Bedeutung für unsere Gesundheit“, sagt DI Harald Pichler, Leiter der chemisch-mikrobiologischen Prüfstelle IWA der LINZ AG. Sie hat langjährige Erfahrung in der Qualitätsbewertung von Trinkwasser, bietet unter anderem Hausbrunnen-Untersuchungen an und gibt Tipps zur Behebung von etwaigen Mängeln. Weitere Informationen und Terminanfragen unter: 0732/3400-6113.



Insgesamt 25 Schüler*innen diskutierten beim „Zukunftsgespräch Wasser 2024“ mit LINZ AG-Wasser-Expert*innen im Wasserwerk Scharlinz.

Weltwassertag

Jugendliche diskutieren beim „Zukunftsgespräch Wasser“

Jedes Jahr wird im März der internationale „Weltwassertag“ begangen, um auf das wertvolle Lebensmittel aufmerksam zu machen. Die LINZ AG nahm diesen Aktionstag heuer zum Anlass und lud Schüler*innen aus dem Zentralraum zum Zukunftsgespräch in die Wasserwelt Scharlinz ein. „Die engagierten Schüler*innen referierten und diskutierten gemeinsam mit den Wasserexpert*innen der LINZ AG über das Thema ‚Trinkwasser‘ und gaben uns einen Einblick in ihre Zukunftsfragen“, so DI Reinhold Plöchl, Bereichsleiter LINZ AG WASSER.

Vorbereitende Workshops

In Workshops erarbeiteten die Jugendlichen gemeinsam mit LINZ AG-Wassertutor*innen verschiedene Themenschwerpunkte wie z. B.: „Wasser zwischen Gestern und Heute – Wasserversorgung 2050“, „Wasser schätzen – Wasser schützen“ und „Wasser ist Leben – bewusster Umgang mit Wasser“. Im Anschluss erstellten sie Impulsvorträge, die als Diskussionsgrundlage für das Zukunftsgespräch dienten. Durch die sehr konkreten und breit gefächerten Fragen war erkennbar, wie eingehend sich die

Jugendlichen mit dem Thema „Trinkwasser“ auseinandergesetzt haben. LINZ AG WASSER bedankt sich bei den Schüler*innen für die Teilnahme und die interessante und anregende Diskussion.

Eine Aufzeichnung der Veranstaltung kann mit folgendem QR-Code abgerufen werden:



Praktische Tipps fürs richtige Abfalltrennen

Wer kennt es nicht? Man möchte zu Hause etwas entsorgen und ist sich nicht sicher, welche Tonne nun die richtige ist und worauf man achten muss. Die Abfallberater*innen von LINZ AG ABFALL haben daher ein paar nützliche Tipps zusammengestellt:

- Joghurtbecher vereinen häufig drei verschiedene Abfallarten, denn diese haben neben dem Plastikbecher und einem Aluminium-Deckel auch oft einen Papiermantel. Wird dieses Trio vor der Entsorgung nicht voneinander getrennt, kann es in Sortieranlagen zu Sortierfehlern kommen.

- Glas-, Leicht- und Metallverpackungen wie z. B. Marmeladengläser, Plastikbecher oder Dosen müssen nicht vollständig sauber in die jeweiligen Abfallbehälter gelangen. Das wichtige Stichwort lautet „restentleert“ bzw. „löffelrein“. Kleine Rückstände sind annehmbar, wohingegen eine halbvolle Dose oder Flasche sehr wohl das Recycling stören.

- Reines, sauberes Papier bzw. Karton gehören in die rote Altpapier-tonne – das ist logisch. Doch was ist mit beschichtetem oder schmutzigem

Papier? Das stört den Recyclingprozess von Papier und muss getrennt entsorgt werden. Verschmutzte Take-away-Verpackungen oder Pizzakartons sind beispielsweise Restabfall. Foliertes Verpackungspapier, das sich nicht reißen lässt, gehört in die Gelbe Tonne bzw. in den Gelben Sack. Dasselbe gilt für Silber- oder Goldpapier aus Zigaretten- oder Pralinschachteln sowie Getränkekartons.

Weitere Informationen zum Thema „Abfallentsorgung“ finden Sie unter: www.linzag.at/abfall

Im Jahr 2023 wurden in Linz rund 84.000 Tonnen Abfälle gesammelt. LINZ AG ABFALL sorgt für eine saubere und lebenswerte Stadt.





Einfach abtauchen und die Sonne genießen in den LINZ AG-Bäderoasen.

Los geht's

Start der Sommersaison in den LINZ AG-Bäderoasen

Langeweile ade heißt es seit 1. Mai, denn die LINZ AG-Bäderoasen sind in die neue Freibadsaison gestartet. Für Spaß und Erholung ist also gesorgt, aber auch Actionsuchende kommen bei zahlreichen Zusatzangeboten auf ihre Kosten.

Schwimmsachen packen und ab ins Bad, denn es ist so weit: Die Freibadsaison hat begonnen. Mit den Bäderoasen, den Badeseen und den Kinderfreibädern gibt es in Linz jede Menge Möglichkeiten zum Planschen und Schwimmen. Für das perfekte Urlaubsfeeling sorgt auch die Chill-out-Area samt Sandstrand in der Fitnessoase Parkbad. Den gesamten Sommer über bietet die LINZ AG wieder ein abwechslungsreiches Programm mit attraktiven Zusatzangeboten und Events. Hier ein kleiner Überblick für die kommenden Sommermonate:

● Schwimmen am Morgen

Wer den Kreislauf schon auf dem Weg in die Arbeit in Schwung bringen möchte, hat jeden Dienstag und Donnerstag in der Fitnessoase Parkbad die Möglichkeit dazu. Zwischen

7.00 und 9.00 Uhr steht das Sportbecken den „Frühschwimmer*innen“ zur Verfügung. Einlass ist bis 8.30 Uhr. Der Eingang befindet sich direkt beim Sportbecken hinter der LINZ AG Eisarena. Abseits der Sommerferien gibt es das Angebot auch jeden Mittwoch in der Erlebnis-oase Schörgenhub (Feiertage jeweils ausgenommen).

● Entspannung

Die LINZ AG BÄDER haben auch an Regentagen einiges zu bieten. Jeden Donnerstag und Freitag ist der Wellnessbereich in der Wellnessoase Hummelhof ganz ohne Altersbeschränkung zugänglich – natürlich zu Sonderpreisen für die „Wellness-Kids“. Minus zehn Prozent gibt's im Juli und August für alle Sauna- und Wellnessfans mit einem 10-%-Rabatt auf Einzeleintritte.

● Badespaß zum Nulltarif

Kostenloses Planschvergnügen können Kinder bis zwölf Jahre in den sieben Kinderfreibädern der LINZ AG genießen. Die Kinderfreibäder haben von 30. Mai bis inkl. August täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet (nur bei Schönwetter).

● WOW! World of Workout

Auch die Sport- und Gesundheitswelt der LINZ AG BÄDER bietet ein vielfältiges Kursangebot – von gelenkschonenden Work-outs im Wasser bis hin zu schweißtreibenden Trainings auf der Matte.

Das vollständige Freizeit- und Kursangebot der LINZ AG-Bäderoasen finden Sie online auf der Webseite: www.linzag.at/baeder



Einer der modernen Hybridelektro-Autobusse von MAN unterwegs auf der Linie 27.

KURZ INFOS

Exklusives Gewinnspiel

Theatervorstellung für MEGA-Ticket-Besitzer*innen

Öffis nutzen zahlt sich gleich mehrfach aus, denn die treuesten Kund*innen der LINZ AG LINIEN haben jetzt die Chance, an einem Event der besonderen Art teilzunehmen: Unter allen MEGA-Ticket-Besitzer*innen werden 70 x 2 Karten für eine exklusive Vorstellung des romantisch-komödiantischen Stücks „Cyrano de Bergerac“ am 6. Juni 2024 im Theater Phönix verlost. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist bis 28. Mai 2024 online möglich unter: www.linzag.at/megaticket-gewinnspiel. Inhaber*innen des MEGA-Tickets der LINZ AG LINIEN sind nicht nur 365 Tage im Jahr stressfrei und umweltfreundlich unterwegs, sie profitieren unter anderem auch von Ermäßigungen bei Kulturveranstaltungen, beim Anruf-Sammel-Taxi und bei Mietwagen-Partnern. Zudem gibt es regelmäßig die Möglichkeit, an exklusiven Gewinnspielen wie der Theatervorstellung im Phönix teilzunehmen.



Für eine exklusive Vorstellung des Stücks „Cyrano de Bergerac“ am 6. Juni im Theater Phönix werden Karten verlost.

Flottentausch abgeschlossen

Die modernen Autobusse sind jetzt vollzählig

Fahrgastkomfort und Innovation werden bei den LINZ AG LINIEN großgeschrieben. Unter anderem belegt dies der Fuhrpark, der zu den modernsten Europas gehört. Das Unternehmen setzt laufend Meilensteine für den Öffi-Verkehr, so zum Beispiel mit den vollelektrischen 24-Meter-Doppelgelenk-Obussen. Aktuell wurde die Modernisierung der 88 Fahrzeuge starken Autobus-Generation abgeschlossen. Die neuen Hybridelektro-Busse von MAN sind somit vollzählig und ersetzen die Erdgas-Busse. Etwa 30 Millionen Fahrgäste sind jährlich auf den Autobuslinien unterwegs und profitieren vom neuen Komfortstandard der MAN-Busse mit Ledersitzen, WLAN und USB-Ladeanschlüssen. Auf den Straßen von Linz sind die Autobusse durch das schwarz-silber-orange Design erkennbar.



LinzMobil bietet alle nötigen Funktionen in nur einer Anwendung. Das Navigieren im Öffi-Verkehrsnetz in Linz ist damit ganz einfach.

Öffi-App entwickelt sich laufend weiter

Mehr als 50.000 Kund*innen kaufen LinzMobil-Tickets

Mit der vielseitigen „LinzMobil“-App haben Nutzer*innen alle wichtigen Mobilitätsangebote auf einen Blick – vom Ticketkauf über Routenplanung bis hin zur Fahrplanauskunft in Echtzeit. Die App kommt dabei bei den Fahrgästen gut an: LinzMobil verzeichnet bereits mehr als 50.000 registrierte Kund*innen. Die App wartet dabei ständig mit neuen Features und Updates auf. Ganz neu ist die News-Funktion: Auf die User*innen warten wichtige Informationen sowie spannende Gewinnspiele. Die News sind in der Menü-Navigation abrufbar. Noch einfacher ist es, die Push-Benachrichtigungsfunktion über die Geräteeinstellungen zu aktivieren. Damit ist man zu jederzeit über alle wichtigen News und Vorteile informiert.



Die LILI-Rallye, benannt nach dem Fuchs-Maskottchen LILI, und die CitySurfer sind Jugendprojekte der LINZ AG LINIEN.

Nachwuchsprojekte

Junge Generation lernt Linzer Öffis kennen

Die LINZ AG LINIEN setzen sich seit vielen Jahren mit unterschiedlichen Aktivitäten dafür ein, junge Menschen für den öffentlichen Verkehr und damit für umweltfreundliche Mobilität zu begeistern.

Das Öffi-Netz kennenlernen, richtiges Verhalten in Bus und Bim oder Zusammenhänge zwischen Mobilität und Klimawandel sind nur ein paar der Dinge, mit denen sich die Teilnehmenden bei den Jugendprojekten der LINZ AG LINIEN beschäftigen. Das Angebot richtet sich an alle Altersstufen und umfasst Exkursionen für Kindergärten, Verkehrserziehung in Volksschulen gemeinsam mit der Polizei, die CitySurfer und die LILI-Rallye. „Die spätere Verkehrsmittelwahl wird bereits in der Kindheit und Jugend geprägt. Deshalb führen wir schon seit vielen Jahren Jugendprojekte durch“, so LINZ AG-Vorstandsdirktorin Mag.^a Dr.ⁱⁿ Jutta Rinner.

„CitySurfer“-Jubiläum

Die „CitySurfer“ sind ein Jugendprojekt für Mobilität, Klimaschutz und Zivilcourage. Dabei lernen Schüler*innen aus Linzer Schulen im Alter von 14 bis 16 Jahren den öffentlichen Verkehr aus ver-

schiedensten Blickwinkeln kennen. In Zusammenarbeit mit JUMP (Jugend-Umwelt-Plattform) und dem Klimabündnis OÖ werden die Jugendlichen in vier Modulen zu vielfältigen Themen rund um den öffentlichen Verkehr ausgebildet. Exkursionen, Rollenspiele und direkter Austausch mit Expert*innen garantieren eine interaktive, erlebnisorientierte und kreative Vermittlung der Inhalte. Die Referent*innen setzen sich aus Verkehrs- und Klimaschutzexpert*innen, Trainer*innen von Organisationen im Bereich Zivilcourage, Gewalt- und Jugendkriminalitätsprävention sowie LINZ AG LINIEN-Mitarbeiter*innen zusammen. Auch die Klassenlehrer*innen der teilnehmenden Schulen werden mit eingebunden. Zum erfolgreichen Abschluss erhalten die „CitySurfer“ eine Urkunde und einen „CitySurfer“-Ausweis. Das sehr erfolgreiche Jugendprojekt wurde heuer im Frühling bereits zum fünften Mal durchgeführt.

Ferienangebot

Bei der LILI-Rallye erkunden Linzer Hortkinder spielerisch das öffentliche Verkehrsnetz. Die LINZ AG LINIEN haben dieses Ferienspiel auf den Plan gerufen, um Kindern den öffentlichen Verkehr näherzubringen. Es funktioniert folgendermaßen: Eine Gruppe von bis zu sechs Kindern folgt gemeinsam mit einer Begleitperson einer vordefinierten Strecke im Verkehrsnetz der LINZ AG LINIEN. Zum Navigieren können Hilfsmittel wie beispielsweise der Liniennetzplan oder die „LinzMobil“-App zum Einsatz kommen. An verschiedenen Stopps gilt es, spannende Aufgaben zu lösen. Im Anschluss dürfen sich alle Teilnehmer*innen über ein Goodie-Bag und eine Urkunde freuen. Im Juli 2024 stehen vier Termine zur Verfügung. Interessierte Horte können sich per E-Mail unter lili-rallye@linzag.at anmelden.

Veranstaltungs-Tipps des Linz Tourismus

www.linztourismus.at

31. Mai

Schiffahrt: Donau in Flammen

Donau, www.donauschiffahrt.eu

7. – 8. Juni

LINZ AG Bubbledays 2024

Linzer Hafen, www.bubbledays.at

14. Juni

Liquid Market Linz 2024

City-Park, www.hotspots-linz.at

22. Juni

Lange Nacht der Bühnen, div. Locations

www.langenachtderbuehnen.at

27. – 30. Juni

Lido Sounds Festival, Urfahrனர்

Jahrmarktgelände, www.lidosounds.com

6. Juli

Familienbund-Ritterfest 2024

Schloss/Altstadt/Hauptplatz

www.ooe.familienbund.at

11. Juli – 24. August

Klassik am Dom

Domplatz, www.klassikamdom.at

12. Juli

Nacht der Familie

Diverse Locations, www.familienkarte.at

18. – 20. Juli

36. Linzer Pflasterspektakel

Div. Locations, www.pflasterspektakel.at



Der anTon macht die Musik

Die Region Linz feiert 2024 den 200. Geburtstag von Anton Bruckner mit thematischen Ausstellungen, Performances und Konzerten. Wer Bruckner wirklich war, wird für immer verborgen bleiben. Was weiter besteht, ist seine Musik, die atemlos lauschen lässt, Herzen öffnet und berührt. www.bruckner-linz.at

Farbintensive Kunstausstellung

Schülerprojekt unter dem Motto „jellyfish dreams“

Das LINZ AG-Kunstforum wird im Frühsommer zum Schauplatz einer ganz besonderen Ausstellung. 50 Schüler*innen der HTL1 Bau und Design Linz präsentieren unter dem Motto „jellyfish dreams“ eine farbenreiche Ausstellung. Über Monate arbeiteten die Viertklässler*innen an Farblinolschnitt-Drucken zum Thema „Unterwasserwelt mit Tiefseequalen“. 200 Arbeitsstunden flossen in jedes einzelne Werk. Die 30 schön-

ten Werke sind nun bald im LINZ AG-Kunstforum zu bestaunen. Viele verschiedene Farbvarianten werden zu sehen sein. Die Vernissage findet am 25. Juni 2024 um 18.30 Uhr im LINZ AG-Kunstforum statt. Anmeldung unter kunstforum@linzag.at. Bis 6. September 2024 kann die Ausstellung in der Wiener Straße 151, 4020 Linz, zu folgenden Öffnungszeiten besucht werden: Mo–Do 8.00–16.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr.

Ein Einblick
in den Entstehungsprozess:
Schülerin Sophie
Schabmeier mit
ihrem Kunstwerk, das ab
25. Juni 2024 im
LINZ AG-Kunstforum zu sehen
sein wird.



Online-Service

LINZ AG-Newsletter – jetzt gratis abonnieren

Um Sie umfassend zu informieren, nutzt die LINZ AG viele Möglichkeiten. Ein bewährter Fixpunkt ist der LINZ AG-Newsletter, der einmal im Monat gratis an die Abonnent*innen verschickt wird. Er punktet mit lesefreundlichem Design und bietet jede Menge Lesestoff mit spannenden Neuigkeiten rund um die Betätigungsfelder der LINZ AG. Der Bogen spannt sich von aktuellen Infos aus den Geschäftsbereichen, Hintergrundberichten über Veranstaltungs-, Freizeit-, Mobilitäts- und Energiespartipps bis hin zu exklusiven Gewinnspielen. Sie wollen den LINZ AG-Newsletter in Zukunft auch nicht mehr verpassen? Dann melden Sie sich einfach unter www.linzag.at/newsletter an. Wir freuen uns auf Sie und wünschen viel Spaß beim Lesen!



Der LINZ AG-Newsletter erscheint monatlich und bietet eine vielseitige Mischung an spannenden Themen.



Die Frauen-Teams von LASK und SPG FC Blau-Weiß Linz/Union Kleinmünchen treffen beim 2. LINZ AG Frauenfußball-Derby aufeinander. Gleich den QR-Code scannen und kostenlose Tickets sichern:



Derby-Kracher am 2. Juni

Mit der LINZ AG kostenlos Frauenfußball der Extraklasse erleben

Am Sonntag, 2. Juni 2024, treffen um 16.00 Uhr die Frauen-Teams von SPG FC Blau-Weiß Linz/Union Kleinmünchen und LASK im neuen Blau-Weiß-Stadion aufeinander. Das Beste: Der Eintritt zum 2. LINZ AG Frauenfußball-Derby ist kostenlos.

Die perfekte Einstimmung für die Mitte Juni beginnende Fußball-Europameisterschaft findet am 2. Juni in der Heimstätte von Blau-Weiß Linz statt. Beim Derby-Kracher zwischen den beiden Linzer Frauen-Teams wird es heiß hergehen. Anpfiff ist um 16.00 Uhr, in den folgenden 90 Minuten wird ausgetragen, wer die Nummer eins in der Stadt ist. Die erste Auflage vom LINZ AG Frauenfußball-Derby entschied im vergangenen Jahr der LASK für sich. Gelingt die Revanche oder gibt es den nächsten Derby-Erfolg für die Schwarz-Weißen? Seien Sie live dabei und feuern Sie Ihr Team lautstark an.

Kostenlose Tickets

Frauenfußball der Spitzenklasse sowie beste Atmosphäre in der Heimstätte von Blau-Weiß ist jedenfalls garantiert. Die Tickets gibt's ganz einfach im Onlineshop der Gastgeberinnen (ticket.blauweiss-linz.at/events). Einfach das Spiel auswählen und schon erhalten Sie kostenlose Tickets für das Linzer Frauen-Derby. Wichtig: Die Eintrittskarte gilt am Match-Sonntag innerhalb der Kernzone Linz als Fahrkarte für die LINZ AG LINIEN (ausgenommen Pöstlingbergbahn).

Die Vorfreude ist spürbar

Der sportliche Leiter der SPG FC Blau-Weiß Linz/Union Kleinmünchen Markus Hütter-Rauschmayr kann das Derby kaum noch erwarten: „Wir freuen

uns riesig auf das Spiel. Es wird die Zuschauer*innen faszinieren. Die beiden stärksten Frauenteam Oberösterreichs treffen aufeinander, dazu ein Derby bei uns ‚zu Hause‘. Ich möchte der LINZ AG einen großen Dank aussprechen, dass sie so ein Event ermöglicht.“ „Wir wollen den Fokus und die Konzentration aus der Meisterschaft mitnehmen und mit einem Sieg im eigenen Stadion in die Sommerpause gehen. Da der Gegner hinsichtlich Kaderstärke, Strukturen usw. definitiv Bundesliga-Niveau hat, ist auf jeden Fall ein ausgeglichenes, spektakuläres und qualitativ hochwertiges Spiel zu erwarten“, ist Blau-Weiß-Spielerinnen Aurelia Zeilinger überzeugt.

Top-motiviert ins Derby

Auch beim LASK werden bereits die Tage bis zum Event gezählt. „Derbys sind für mich ganz besondere Spiele, weil man da einen zusätzlichen Ansporn hat, noch mehr Gas zu geben.

Da geht es um die Ehre und die Vorrherrschaft in Linz. Ich erwarte mir, dass die Mannschaft wie immer 110 Prozent gibt. Wir hoffen auf große und zahlreiche Unterstützung unserer Fans. Für uns ist es eine große Wertschätzung, auf so einer Bühne spielen zu dürfen. Das letzte Derby war ein besonderes Erlebnis, weil wir uns als Mannschaft den Sieg auf jeden Fall verdient und wir bis zur letzten Minute gekämpft haben“, betont LASK-Akteurinnen Mavie Schweitzer. Auch LASK-Cheftrainer Benjamin Stolte blickt top-motiviert Richtung Derby: „Wir freuen uns auf das zweite Spiel des LINZ AG Frauenfußball-Derbys und sind schon voller Tatendrang. Wir haben noch einige Partien bis dahin – wir schauen von Spiel zu Spiel. Aber wenn das Highlight im Sommer dann ansteht, sind wir bereit dafür. Da wollen wir zeigen, dass wir das erste Spiel nicht unverdient gewonnen haben.“



Auch heuer heizen heimische und internationale Musiker*innen dem Publikum auf den LINZ AG BUBBLEDAYS ordentlich ein!

Cooler Sounds und atemberaubende Action

LINZ AG BUBBLEDAYS 2024 verwandeln den Linzer Hafen in eine Partyzone

Musikfans, Trendsport-Freaks, Wasserratten und Partymäuse aufgepasst: Am 7. und 8. Juni 2024 sorgt das etwas andere Linzer Hafenfest mit viel Musik sowie spektakulärer Wassersport-Action für Sommergefühle und Gänsehautmomente.

Die LINZ AG BUBBLEDAYS sind jedes Jahr ein besonderes Highlight im heimischen Festival-Kalender. Was als private Party begann, lockt mittlerweile Tausende Gäste jeden Alters in den Linzer Hafen, 2023 wurde erneut ein absoluter Besucherrekord gemessen. Auch heuer bieten die LINZ AG BUBBLEDAYS ein buntes Programm für alle, die sich an Bässen und Beats sowie trendiger Wassersport-Action erfreuen – natürlich wieder bei freiem Eintritt.

Hochkarätiges Line-up

Für den passenden Sound sorgen in der diesjährigen Ausgabe abermals heimische und internationale Künstler*innen der Drum 'n' Bass- und Hip-Hop-Szene, angereichert mit Reggae-Vibes und Brass-Sounds. Als Headliner treten der englische Drum 'n' Bass-Mastermind und Partymacher Sub Focus (Freitag) und Dicht & Ergreifend (Samstag) auf. Am Freitagabend begeistern ReCALL & House of Riddim am Urban Beach mit einer coolen Show zum Sonnenuntergang. Samstags wird dort ab 12.00 Uhr mit Brassbeat der FM4 HAFENFRÜHSCHOPPEN gefeiert.

NEU: Beach Club Areal

Einen besonderen Hinweis verdient das neue Beach Club Areal mit dem LINZ AG Beach Cube – einer Konstruktion aus Überseecontainers –, der am Tag Schatten und Atmosphäre bietet und nachts zweckentfremdet wird. Wie? Seid gespannt! Das neu geschaffene Areal hat jedenfalls einen eigenen Sandstrand mit Wasser-Zugang, Liegestühlen sowie einer Cocktail-Bar und bietet eine Anlegestelle für Segelboote – denn heuer kann vor Ort erstmals auch Segeln ausprobiert werden.



Beim STIEGL BLOB THE TOP stürzen sich angstbefreite Blobber*innen von einem Sprungturm auf ein schwimmendes Luftkissen.

Actionreiches Programm

Sportlich wird es bei der Trendsport-Action am Wasser. So stürzen sich zum Beispiel beim STIEGL BLOB THE TOP angstbefreite Personen – sogenannte Blobber*innen – von einem Sprungturm auf ein schwimmendes Luftkissen, katapultieren sich Richtung Wolken und tauchen nach akrobatischen Flugmanövern ins Wasser ein. Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr ist das STIEGL BLOB THE TOP diesmal kein Showspringen, sondern ein Contest mit den besten Blobber*innen der Welt. Eine Promi-

Jury (unter anderem mit Skiflug-Weltmeister und -Olympiasieger Martin Koch) wird die artistischsten und verrücktesten Katapultsprünge bewerten. Wer selbst blobben will, kann am Freitag vor dem Training der Profis Sprünge wagen. Darüber hinaus gibt es zahlreiche weitere Mitmach-Aktivitäten für die Besucher*innen – Graffiti malen, Skate- oder Skimboarden oder eine kostenlose Hafenerundfahrt sind nur ein Teil davon. Weitere Informationen finden Sie unter: www.bubbledays.at

LINZ AG SONNTAGE

Vergünstigte Kulturzeit in vier Traditionshäusern genießen

Engagement im kulturellen Bereich hat in der LINZ AG einen hohen Stellenwert – ein Beispiel dafür sind die „LINZ AG SONNTAGE“. Im Rahmen dieser beliebten Aktion gibt es bei regionalen Institutionen einen ermäßigten oder sogar kostenlosen Eintritt.

Alle Kunst- und Kulturinteressierten profitieren bis Jahresende von der Kooperation mit dem Lentos Kunstmuseum Linz, dem Nordico Stadtmuseum Linz, dem Ars Electronica Center sowie dem Brucknerhaus Linz. In den vier Traditionshäusern gibt es dank der „LINZ AG SONNTAGE“ eine „1+1 Gratis“-Aktion. Überall gilt: Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr haben freien Eintritt. „Unser breit gefächertes Engagement im kulturellen Bereich ist uns ein großes Anliegen. Denn einerseits erleichtern wir der Bevölkerung den Zugang zu den vielfältigen Angeboten und andererseits unterstützen wir dadurch auch die Traditionshäuser, die weit über die Region hinaus hohe Relevanz in der Kulturszene haben“, sagt LINZ AG-Generaldirektor DI Erich Haider, MBA.



Die gebrandete Straßenbahn macht auf ihrem Weg durch das Stadtgebiet auf die beliebte Aktion aufmerksam.

Die Aktion im Überblick

Wer im Lentos Kunstmuseum sowie im Nordico Stadtmuseum zum Wochenklang eine Karte kauft, darf eine zweite Person in derselben oder günstigeren Kategorie kostenlos mitnehmen. Im Ars Electronica Center gibt's die LINZ AG SONNTAGE-Aktion

für alle Öffi-Fahrer*innen, die einen gültigen Fahrschein oder Ausweis der LINZ AG LINIEN vorweisen. Zudem gilt die Kooperation auch für ausgewählte Veranstaltungen im Brucknerhaus Linz – sowohl beim Online-Ticketkauf als auch im Service-Center mit dem Promotions-

code „KultursonntagLINZAG“. Alle weiteren Informationen finden Sie unter: www.linzag.at/kulturzeit

LINZ AG
KulturZEIT

Die kommenden Events im Brucknerhaus

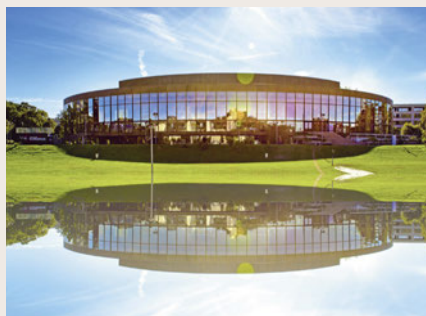
26. Mai Elisabeth Leonskaja

9. Juni Jonathan Berlin

8. September Stegreif Orchester #freebruckner

22. September Thomas Hengelbrock & Münchner Philharmoniker

6. Oktober Jérémie Rhorer & Le Cercle de l'Harmonie



Unter anderem gibt's im Brucknerhaus Linz, das heuer seinen 50. Geburtstag feierte, eine Eintritts-ermäßigung.

Kulturgenuss unter freiem Himmel

10 x 2 Karten für die Operette „Das Land des Lächelns“ zu gewinnen

Kulturbegiertere Leser*innen der „am punkt“ dürfen sich auf ein exklusives Gewinnspiel freuen: Im Rahmen der Klassik-Veranstaltung „Classic Pure“ werden für die Operette „Das Land des Lächelns“ am Freitag, 16. August 2024, um 20.00 Uhr 10 x 2 Karten verlost. Heuer wird die Aiserbühne in Schwertberg zu einem fernen Traumort. „Classic Pure“ bringt die romantische Operette „Das Land des Lächelns“ von Franz Lehár auf die Bühne des altherwürdigen Steinbruchs. Das Stück erzählt die Geschichte der Grafentochter Lisa, die in Wien auf den Prinzen Sou-Chong trifft, sich in ihn verliebt und in der Folge mit ihm nach China geht. Dort wird das verliebte Paar bald auf den Boden der gesellschaftlichen Wirklichkeit zurückgeworfen. Mit an Bord ist auch Schauspieler Franz Suhrada, bekannt durch seine Auftritte in „Kottan ermittelt“, „Die Alpensaga“, „Tatort“ oder „SOKO Donau“. Mehr Infos finden Sie unter: www.classic-pure.at



Kulturgenuss vom Feinsten ist mit der Operette „Das Land des Lächelns“ in der historischen Kulturstätte Aiserbühne garantiert.

Gleich mitmachen und gewinnen¹⁾

Wenn auch Sie die Operette „Das Land des Lächelns“ unter freiem Himmel erleben möchten, dann schreiben Sie bitte einfach eine E-Mail mit dem Kennwort „Classic Pure“ an gewinnspiel@linzag.at (bitte Vor- und Nachnamen sowie Adresse bekannt geben).

Die LINZ AG verlost insgesamt 10 x 2 Karten. Einsendeschluss ist der 14. Juni 2024. Wir wünschen viel Glück!

¹⁾Die Datenschutzerklärungen der LINZ AG und ihrer Konzerngesellschaften können unter www.linzag.at/datenschutz bzw. www.linznetz.at/datenschutz abgerufen werden. Zudem können diese im LINZ AG-Kundenzentrum (Wiener Straße 151, 4021 Linz) persönlich eingesehen oder unter datenschutz@linzag.at bzw. datenschutz@linznz.at angefordert werden.



LINZ AG Supersportwochenende: Triathlon-Event am Pichlinger See

Spannende Wettkämpfe, unvergessliche Zieleinläufe und eine spektakuläre Stimmung: Von 28. bis 29. Juni 2024 kommen Fans des Ausdauersports voll auf ihre Kosten – denn das LINZ AG Supersportwochenende am Pichlinger See ist zurück! Die Zuschauer*innen erwarten gleich in mehreren Wettbewerben sportliche Top-Leistungen. Den Anfang macht am Freitag um 18 Uhr der OÖ Firmen-triathlon, der als Staffelnbewerb heuer bereits zum sechsten Mal ausgetragen wird. Am Samstag gehen dann ab 8.30 Uhr Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Altersstufen beim beliebten Kids Aquathlon an den

Start. So richtig zur Sache geht es im Anschluss beim von der Polizeisportvereinigung (PSV) Linz ausgerichteten 13. ASVÖ Steeltownman. Auf zwei Etappen startend, werden die Triathlet*innen ab 17 Uhr in den Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen um die Bestzeit kämpfen.

Seinen feierlichen Ausklang findet das Event dann am Abend im LINZ AG-Festzelt. Wer einmal ein wenig „Triathlon-Luft“ schnappen möchte, sollte sich das LINZ AG Supersportwochenende also nicht entgehen lassen – ob als Teilnehmer*in oder als Zuschauer*in.



Von 28. bis 29. Juni 2024 schwimmen, radeln und laufen die Triathlet*innen am Pichlinger See wieder um die Bestzeit.

Der neue Hafepark macht
den Linzer Hafen zu einem
Ausflugsziel für Groß und Klein.



Tickets für Hafentrundfahrt gewinnen

Freizeittipp: Grüne Oase und Kunst mitten im Hafen

Eines der zahlreichen Highlights im Linzer Hafen ist der Hafepark – ein neues Top-Ausflugsziel. Ebenfalls sehenswert ist die Hafengalerie „Mural Harbor“. Diese kann im Rahmen einer Schiffsrundfahrt bestaunt werden, für die insgesamt 20 x 2 Karten verlost werden.

Auf einer Dachfläche der neuen Tiefkühl- und Pharmahalle im Hafen Linz befindet sich seit September 2023 eine 3.600 m² große Freizeitfläche: Der neue Hafepark ist eine öffentliche Freizeit- und Erlebnisanlage in zirka 18 Metern Höhe und bietet unterschiedliche Aufenthaltsbereiche: Kleine Bäume und Pergolen schaffen Schattenplätze auf der Dachfläche, die Begrünung mit Sträuchern und Gräsern teilt die Fläche optisch in Zonen. Hängematten, Sitzgruppen und Bänke ermöglichen den konsumfreien Aufenthalt an der frischen Luft. Die neue Freizeitfläche ist in mehrere Bereiche

unterteilt: So gibt es spezielle Zonen für Kinder oder Jugendliche, aber auch Ruhebereiche. Für besonders sportliche Besucher*innen gibt es sogar eine kleine Boulderwand. Am Dach des Hafeparks führt Richtung Osten (zur Donau) ein rund 80 Meter langer Steg zu einem Aussichtsturm. Von zwei Aussichtsplattformen bietet sich den Besucher*innen ein fantastischer Rundumblick auf das Hafengebiet sowie ins schöne Mühlviertel. Der Hafepark hat im Sommer (1. April – 31. Oktober) täglich von 9 bis 22 Uhr geöffnet.

Gewinnspiel: Graffiti-Kunst hautnah erleben


Eine weitere Bereicherung für den Linzer Hafen ist seit mittlerweile zehn Jahren „Mural Harbor“ – eine Galerie von künstlerisch hochwertigen Graffiti-Werken auf den Hafengebäuden. Den

kürzlich erfolgten Abriss alter Gebäude und damit auch bestehender Graffitis nimmt die Galerie zum Anlass, wieder namhafte Künstler*innen für tolle neue Werke zu engagieren. Die LINZ AG vergibt im Rahmen eines Gewinnspiels exklusiv für Kund*innen insgesamt 20 x 2 Tickets für eine rund einstündige Schiffsrundfahrt, in der die Kunstwerke sowie die weiteren Besonderheiten des Linzer Hafens bestaunt werden können. Wenn auch Sie am Samstag, dem 29. Juni 2024 (10 Uhr), in Begleitung eines Guides vom Wasser aus lässige Wandmalereien gratis bestaunen wollen, dann spielen Sie mit und schicken unter dem Kennwort „Mural Boat“ eine E-Mail mit Vor- und Nachnamen, Adresse, E-Mail-Adresse sowie Ihrem Geburtsdatum an gewinnspiel@linzag.at¹⁾. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2024. Viel Glück!

¹⁾Die Datenschutzerklärungen der LINZ AG und ihrer Konzerngesellschaften können unter www.linzag.at/datenschutz bzw. www.linznetz.at/datenschutz abgerufen werden. Zudem können diese im LINZ AG-Kundenzentrum (Wiener Straße 151, 4021 Linz) persönlich eingesehen oder unter datenschutz@linzag.at bzw. datenschutz@linznetz.at angefordert werden.

Der Hafen inspiriert zu künstlerischen Höchstleistungen.





**Mein Job.
Mein Leben.
Meine Zukunft.**

Wir suchen



**Facharbeiter*innen
Elektrotechnik**

LINZ AG

Wussten Sie, dass die LINZ AG das führende Dienstleistungsunternehmen für Energie, Telekommunikation, Verkehr und kommunale Dienste im oberösterreichischen Zentralraum ist? Mit unserer Arbeit leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur Lebensqualität der Bevölkerung in Linz und 117 Gemeinden. Wer bei der LINZ AG arbeitet hat deshalb nicht einfach irgendeinen Job. Wir tragen Verantwortung. Unsere Tätigkeit hat Sinn. Gemeinsam können wir mehr bewegen – bewerben Sie sich jetzt!

www.linzag.at/karriere

LINZ AG. Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.